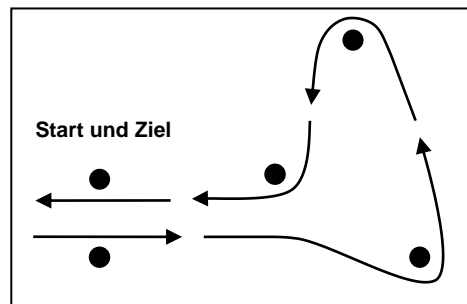


Leistungsgruppen

- I. Einteilung der Leistungsgruppen:
 1. Bei Rennen der Jungen und Mädchen sowie der Schülerinnen und Schüler gibt es teilweise eine Leistungsgruppendifferenzierung. Ist in der Ausschreibung keine Leistungsgruppe angegeben oder handelt es sich um ein Junioren-/Juniorinnenrennen, so gehört das Rennen zur Leistungsgruppe I. Jede(r) Schüler(in) ist in seiner und allen darüber liegenden Leistungsgruppen startberechtigt.
 2. Zur **Leistungsgruppe III** gehört, wer bis zum Meldeschluss noch kein Rennen der unter II. beschriebenen Art gewonnen hat.
 3. Zur **Leistungsgruppe II** gehört, wer bis zum Meldeschluss höchstens drei Rennen der Leistungsgruppen II und/oder I gewonnen hat.
 4. Zur **Leistungsgruppe I** gehört, wer bis zum Meldeschluss mehr als drei Rennen der Leistungsgruppe II und/oder I gewonnen hat.
- II. Folgende Rennen bestimmen die Leistungsgruppen:
 1. Rennen auf Verbandsregatten des SRVN oder anderer Schüler-Ruder-Verbände
 2. Offene Rennen des Deutschen Ruderverbandes
 3. Rennen des Wettbewerbs der Schulen „Jugend trainiert für Olympia“
- III. Die Leistungsgruppeneinteilung ist für Riemenrudern und Skullen getrennt zu beurteilen. Wer jedoch ein Rennen gewonnen hat, kann weder im Riemen- noch im Skullrennen in der Leistungsgruppe III starten.
- IV. Siege in Jungen- und Mädchen-Rennen zählen nicht für die Leistungsgruppeneinteilung in den Rennen der Schülerinnen und Schüler.
- V. Siege in Rennen der 15- und 16-jährigen haben beim Aufrücken in die oberen Geburtsjahrgänge lediglich den Verlust der Anfängereigenschaft sowohl im Riemen- als auch im Skullrennen zur Folge.

Allgemeine Bestimmungen

1. Soweit nachstehend nicht andere Regelungen formuliert sind, gelten die Ruder-Wettkampfregeln sowie die Bestimmungen für das Jungen und Mädchenrudern des Deutschen Ruderverbandes.
2. Für die Einteilung in Leistungsgruppen gelten die Bestimmungen des SRVN.
3. Für das Geschicklichkeitsrudern werden die Teilnehmer nach Jahrgängen gesetzt und zu Vierergruppen ausgelost. Die Wertung erfolgt innerhalb einer jeden Gruppe. Die Startzeiten werden mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben. Die Streckenführung ist nebenstehender Skizze zu entnehmen. Die Streckenlänge beträgt ca. 150 m. Bugnummern sind nicht erforderlich (vgl. Pkt. 11).
4. Bei den Regatten werden Rennen für Jungen und Mädchen (10- bis 14-jährige), für Schülerinnen und Schüler bzw. Juniorinnen und Junioren (15- bis 18-jährige) und für Ehemalige (19 Jahre und älter) ausgerichtet. Entscheidend für die Einteilung ist das Geburtsjahr. Auch wenn eine 19 jährige Person noch die Schule besucht, darf sie nur in Ehemaligenrennen starten.
5. Jungen und Mädchen des ältesten Kinderjahrgangs dürfen in Rennen starten, die für 15- und 16-jährige (**nicht 17-jährige**) ausgeschrieben sind, sofern sie nicht mehr als 50% der Mannschaft ausmachen.
6. In Rennen der Jungen und Mädchen sowie in Juniorenrennen der Leistungsgruppe I sind auch Trainingsgemeinschaften (nach § 2.6.3 RWR) sowie Vereinsmannschaften startberechtigt. Die Rennen sind jedoch nur offen für Vereine, die Mitglied in einem Schülerruderverband sind.
7. In Jungenrennen dürfen auch Mädchen starten; es muss jedoch in jeder Mannschaft mindestens ein Junge rudern.
8. Bei den Gig-Doppelachterrennen der Jungen und Mädchen sind Renngemeinschaften zweier Schulen zugelassen. Besitzt ein Verein nicht ausreichend Starter für ein Boot, können Einzelmeldungen von Ruderinnen und Ruderern mit eindeutiger Rennzuordnung vorgenommen werden. Aus dem Pool von Einzelrudern versucht der Veranstalter eine Mannschaft zu bilden.
9. Gig-Rennen werden in C-Booten gefahren. Das Mindestgewicht der Gig-Vierer beträgt 75 kg. Ein Unterschied beim Mindestgewicht ist durch Ballast auszugleichen (vgl. 2.3. RWR).
10. Um- und Abmeldungen müssen spätestens eine Stunde vor dem Start im Regattabüro vorgenommen werden. Nachmeldungen werden bis eine Stunde vor dem Start entgegengenommen, wenn dadurch die Anzahl der Abteilungen der Streckenrennen bzw. Gruppen des Ge-Ruderns nicht erhöht wird. Für Nachmeldungen verdoppeln sich die Meldegebühren. Nachmeldungen zu Meisterschaftsrennen sind nicht möglich.
11. Alle Rennen werden mit Bugnummern gestartet. Für die nötigen Halterungen an den Booten muss gesorgt werden. Die Bugnummern sind gegen ein Pfand von 10,- € im Regattabüro erhältlich. Beschädigte Startnummern werden nicht zurückgenommen.
12. Meldungen können auf Formularen des DRV oder SRVN abgegeben werden. Per Computer erstellte tabellarische Meldelisten müssen folgende Angaben enthalten: Rennnummer, Rennbezeichnung, Vornamen, Zunamen und Jahrgänge der Ruderer eines Rennens. Pro Mannschaft eine Meldung, pro Verein eine Zusammenstellung mit Kontaktdaten des Meldenden. Fehlen diese Angaben oder sind diese unleserlich, behält sich der Veranstalter vor, die Meldungen nicht anzunehmen; es kann aber auch eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,- € erhoben werden. Für verspätet eingetroffene Meldungen wird entweder eine Bearbeitungsgebühr erhoben oder sie werden wie Nachmeldungen abgerechnet.
13. Ein Ruderer darf in nicht mehr als drei Rennen starten. Die Gesamtstrecke der vom Ruderer gefahrenen Rennen darf bei Jungen und Mädchen nicht mehr als 2000 m, sonst nicht mehr als 2500 m betragen.



14. Nach Möglichkeit werden die Rennen der Jungen und Mädchen nach Jahrgängen geteilt. Des Weiteren können Rennen der Schülerinnen und Schüler bzw. Juniorinnen und Junioren, die ohne Angabe von Leistungsgruppen ausgeschrieben sind, nach Leistungsgruppen geteilt werden. Wir bitten daher, bei diesen Rennen die Leistungsgruppen in den Meldungen anzugeben.
15. Rennen mit a/b/c...-Unterteilungen können aus technischen Gründen zusammengelegt werden. In einigen Rennen unterscheiden sich die Unterteilungen durch Renn- bzw. Gigboot. Wird zu diesen Rennen nur je eine Rennboot- und eine Gigmannschaft gemeldet, so wird das Rennen in Gigs gefahren.
16. Einsprüche gegen Rennergebnisse oder Schiedsrichterentscheidung müssen von der Mannschaft unmittelbar nach dem Zieleinlauf dem Schiedsrichter oder dem Zielgericht gemeldet werden. Außerdem muss der Obmann bis zu 60 Minuten nach dem Zieleinlauf den Einspruch bei der Regattaleitung bestätigen und begründen.
17. Die der jeweiligen Ausschreibung angehängte Erklärung bezüglich der ärztlich attestierten Regattatauglichkeit, der Schulzugehörigkeit bei Rennen für Schülerinnen und Schüler, sowie des Gewichts der Steuerleute ist vor Beginn der Regatta im Regattabüro vorzulegen. Ruderinnen und Ruder, für die diese Erklärung nicht vorliegt, werden vom Start ausgeschlossen. Die Erklärung kann auch gern mit der Regattameldung abgegeben werden.
18. Die Rennergebnisse können nach der Regatta im Internet unter www.srvn.de abgerufen werden.

I. Rennfolge Beginn: 08:00 Uhr Rennabstand: ca. 5 Min.

Rennen Nr.	Bezeichnung	Jahrgang	Beschränkung / Bemerkungen	Distanz	
1	a	Jungen 1x	02 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
2	a	Jungen 1x	03 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
3	a	Jungen 1x	04 und jünger	Lgr. I	300 m
	b			Lgr. III	
4	a	Mädchen 1x	02 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
5	a	Mädchen 1x	03 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
6	a	Mädchen 1x	04 und jünger	Lgr. I	300 m
	b			Lgr. III	
7	Schülerinnen 1x	00/01	Lgr. III	500 m	
8	Juniorinnen 1x	00/01	Lgr. I	500 m	
9	a	Junioren 2x	98/99		500 m
	b	Schüler 2x			
10	Juniorinnen 4x+	98-01		1000 m	
11	Junioren Gig 4x+	98-01	Ernst-Beißer-Gedächtnispreis	1000 m	
12	Mädchen 4x+	02 und jünger		1000 m	
13	Schüler 1x	98/99	Lgr. III	500 m	
14	Junioren 1x	00/01	Lgr. I	500 m	
15	Mädchen 4x+	03 und jünger		500 m	
16	Mädchen 4x+	04 und jünger		500 m	
17	a	Jungen Gig 4x+	02 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
18	a	Jungen Gig 4x+	03 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
19	a	Jungen Gig 4x+	04 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. III	
20	EF 2x	97 und älter		500 m	
21	Schüler Gig 4+	00/01	Lgr. II	500 m	
22	Jungen 4x+	02 und jünger		1000 m	
23	a	EM 2x	97 und älter		500 m
	b	EM Gig 2x			
24	Juniorinnen Gig 4x+	98-01	Ewald-Pflüger-Gedächtnispreis	1000 m	
25	Junioren 4x+	98-01		1000 m	
26	a	Mädchen Gig 4x+	02 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
27	a	Mädchen Gig 4x+	03 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. II	
	c			Lgr. III	
28	a	Mädchen Gig 4x+	04 und jünger	Lgr. I	500 m
	b			Lgr. III	
29	EM/EF Gig 4x+	97 und älter		500 m	

Rennen Nr.	Bezeichnung	Jahrgang	Beschränkung / Bemerkungen	Distanz
30	Jungen 2x	04 und jünger		500 m
31	Schülerinnen Gig 4x+	00/01	Lgr. II	500 m
32	Schülerinnen 4x+	98-01	Lgr. II	500 m
33	Mixed 4x+	02 und jünger		500 m
34	Jungen 4x+	03 und jünger		500 m
35	Junioren 8+	98-01		1000 m
Mittagspause				
36	Mixed Gig 8x+	04 und jünger		500 m
37	Schüler 4x+	98-01	Lgr. II	500 m
38	a Juniorinnen 2x	98/99		500 m
	b Schülerinnen 2x			
39	EM 4x+	97 und älter		500 m
40	Schülerinnen 1x	00/01	Lgr. II	500 m
41	Juniorinnen 8+	98-01		500 m
42	Mixed Gig 8x+	03 und jünger		500 m
43	Schüler Gig 4x+	00/01	Lgr. II	500 m
44	Junioren 1x	98/99	Lgr. I	500 m
45	Junioren Gig 4+	98-01		1000 m
46	Schülerinnen 1x	98/99	Lgr. II	500 m
47	Mixed Gig 8x+	02 und jünger		500 m
48	Jungen 4x+	04 und jünger		500 m
49	Mädchen 2x	04 und jünger		500 m
50	Mixed Gig 4x+	03 und jünger		500 m
51	a Juniorinnen 2x	00/01		500 m
	b Schülerinnen 2x			
52	a Junioren 2x	00/01		500 m
	b Schüler 2x			
53	Schüler 1x	98/99	Lgr. II	500 m
54	Juniorinnen 1x	98/99	Lgr. I	500 m
55	Jungen Gig 4x+	04 und jünger	Läufe nach Zeit	500 m
56	Mädchen Gig 4x+	04 und jünger	Läufe nach Zeit	500 m
57	Jungen Gig 4x+	03 und jünger	Läufe nach Zeit	500 m
58	Mädchen Gig 4x+	03 und jünger	Läufe nach Zeit	500 m
59	Schüler Gig 4x+	00/01	Lgr. III	500 m
60	Schülerinnen Gig 4x+	00/01	Lgr. III	500 m
61	Jungen Gig 4x+	02 und jünger	Läufe nach Zeit	500 m
62	Mädchen Gig 4x+	02 und jünger	Läufe nach Zeit	500 m
63	Schüler Gig 4x+	98-01	Lgr. II	500 m
64	Schüler 1x	00/01	Lgr. II	500 m
65	Schülerinnen Gig 4x+	98-01	Lgr. II	500 m
66	Jungen 2x	02 und jünger		500 m
67	Mädchen 2x	02 und jünger		500 m
68	EM 8+	97 und älter		500 m
Geschicklichkeitsrudern				
Ge 1	Jungen 1x	02 und jünger		
Ge 2	Mädchen 1x	02 und jünger		

II. Allgemeine Bestimmungen

1. Regattastrecke: 6 Startbahnen. Bei 1000 m-Rennen ist ein fester Start am Nordufer, bei 500 m- und 300 m-Strecken ein fliegender Start durch den Schiedsrichter vorgesehen. Ziel ist auf Höhe des HRC. Die Startplätze zählen vom Westufer.
2. Das Geschicklichkeitsrudern findet in der Maschseebucht südlich vom Schülerbootshaus statt.
3. Für die drei erfolgreichsten Vereine werden Ehrenpreise ausgesetzt. Jedes siegreiche Boot erhält drei, jedes zweitplatzierte zwei und jedes drittplatzierte einen Punkt. Die durch die Platzierung erreichte Punktzahl wird erhöht um einen Punkt bei einem Einer, um zwei Punkte bei einem Zweier, um vier Punkte bei einem Vierer und um acht Punkte bei einem Achter. Bei weniger als vier gestarteten Booten erhält das letzte Boot keinen Punkt. Die Wertung für die anderen Boote bleibt unverändert.
4. Der Sattelplatz befindet sich vor dem Fährhaus am Westufer.
5. Meldegebühren: Zahlung am Regattatag vor den Rennen in bar.

Einer (auch Geschicklichkeitsrennen)	Zweier	Vierer	Achter	Schüler-Sprintcup (alle Bootsklassen)
5,- €	7,- €	9,- €	11,- €	15,- €

8. Übernachtungsmöglichkeiten:

Jugendherberge (Buchung bitte rechtzeitig selbst vornehmen!)		Turnhalle	
Ferdinand-Wilhelm-Fricke Weg 1 30169 Hannover	(0511) 13 17 674 jh-hannover@djh-hannover.de	Michael Schablack	(0511) 150 50

9. Meldung und Meldeschluss:

Meldeschluss	Empfänger	Per Post	Per Email
Eingang bis spät. 31. August 2016 18:00 Uhr	SRVN	Karl-Thiele-Weg 19 30169 Hannover	meldung@srvn.de

Schüler-Ruder-Verband Niedersachsen e.V.
Sack

III. Erklärung

Meldender Verein / Meldende Schule

Unsere Teilnehmer/innen der Regatta am 11. September 2016 in Hannover wurden vom Arzt für Ruderwettfahrten tauglich geschrieben. Die zu Schüler/innen-Rennen gemeldeten Mannschaften bestehen jeweils aus Schüler/innen derselben Schule. Das Gewicht der Steuerleute entspricht den Bestimmungen des SRVN (Mindestgewicht für Schüler/innen 40 kg). Ein zulässiges Mindergewicht bis 5 kg wird von uns ausgeglichen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Protektor/in

IV. Rennübersicht

	Ruderer				Ruderinnen			
	Jg. 02 u. j.	Jg. 00/01	Jg. 98-01	EM 97 u. älter	Jg. 02 u. j.	Jg. 00/01	Jg. 98-01	EF 97 u. älter
1x	1a (02 u.j.) I 1b (02 u.j.) II 1c (02 u.j.) III 2a (03 u.j.) I 2b (03 u.j.) II 2c (03 u.j.) III 3a (04 u.j.) I 3b (04 u.j.) III	14 (Lgr. I) 13 (Lgr. III) 64 (Lgr. II)	44* (Lgr. I) 53* (Lgr. II)		4a (02 u.j.) I 4b (02 u.j.) II 4c (02 u.j.) III 5a (03 u.j.) I 5b (03 u.j.) II 5c (03 u.j.) III 6a (04 u.j.) I 6b (04 u.j.) III	8 (Lgr. I) 7 (Lgr. III) 40 (Lgr. II)	46* (Lgr. II) 54* (Lgr. I)	
2x	30 (04 u.j.) 66 (02 u.j.)	52a 52b	9a* 9b*	23a	49 (04 u.j.) 67 (02 u.j.)	51a 51b	38a* 38b*	20
G2x+				23b				
4+								
4x+	22 (02 u.j.) 33 Mix (02 u.j.) 34 (03 u.j.) 48 (04 u.j.)		25 37 (Lgr. II)	39	12 (02 u.j.) 15 (03 u.j.) 16 (04 u.j.) 33 Mix (02 u.j.)		10 32 (Lgr. II)	
G4+		21 (Lgr. II)	45					
G4x+	17a (02 u.j.) I 17b (02 u.j.) II 17c (02 u.j.) III 18a (03 u.j.) I 18b (03 u.j.) II 18c (03 u.j.) III 19a (04 u.j.) I 19b (04 u.j.) III 50 Mix (03 u.j.) 55 (04 u.j.) n.Z. 57 (03 u.j.) n.Z. 61 (02 u.j.) n.Z.	43 (Lgr. II) 59 (Lgr. III)	11 P 63 (Lgr. II)	29	26a (02 u.j.) I 26b (02 u.j.) II 26c (02 u.j.) III 27a (03 u.j.) I 27b (03 u.j.) II 27c (03 u.j.) III 28a (04 u.j.) I 28b (04 u.j.) III 50 Mix (03 u.j.) 56 (04 u.j.) n.Z. 58 (03 u.j.) n.Z. 62 (02 u.j.) n.Z.	31 (Lgr. II) 60 (Lgr. III)	24 P 65 (Lgr. II)	29
8+			35	68			41	
G8x+	36 Mix (04 u.j.) 42 Mix (03 u.j.) 47 Mix (02 u.j.)				36 Mix (04 u.j.) 42 Mix (03 u.j.) 47 Mix (02 u.j.)			

* = Diese Rennen sind entgegen der Tabellenüberschrift für die Jahrgänge 98/99 ausgeschrieben

P = Für den Sieger dieser Rennen ist ein Preis ausgeschrieben. Bei mehr als 6 startenden Booten werden Vorrennen erforderlich.

Rennen der Jahrgänge 02 und jünger sind Jungen- bzw. Mädchenrennen. Die Rennen der anderen Jahrgänge sind, sofern sie zur Anfängergruppe oder der Leistungsgruppe II zuzuordnen sind, Schüler bzw. Schülerinnenrennen, anderenfalls Junioren- bzw. Juniorinnenrennen.